

astat

info rmation
rmazioni

Internet: www.provinz.bz.it/astat
www.provincia.bz.it/astat

E-mail: astat@provinz.bz.it
astat@provincia.bz.it

24

Nr. September / Settembre 2006

Bautätigkeit - 2005

Attività edilizia - 2005

1. Zunahme bei den abgeholten Baukonzessionen gegenüber 2004

Im Jahr 2005 wurde eine Zunahme von 2,3% der **abgeholten Baukonzessionen** gegenüber dem Vorjahr verzeichnet. Es wurden Baukonzessionen für ein Gesamtvolumen von 5.345.352 m³ abgeholt. Bei den Wohngebäuden ist ein Aufschwung von 17,2% zu verbuchen. Bei den Nicht-Wohngebäuden zeigt sich hingegen eine rückläufige Tendenz (-9,1%).

1. Incremento delle concessioni edilizie ritirate rispetto al 2004

Nel 2005 le **concessioni edilizie ritirate** hanno segnato un aumento del 2,3% rispetto all'anno precedente. Complessivamente sono state ritirate concessioni edilizie per un volume pari a 5.345.352 m³. Nei fabbricati residenziali si registra una crescita del 17,2%. I fabbricati non residenziali invece riportano una tendenza regressiva (-9,1%).

Graf. 1

Gesamtkubatur der abgeholten Baukonzessionen (Neu- und Erweiterungsbauten) nach Bezirksgemeinschaften - 2005

Volume totale delle concessioni edilizie ritirate (nuove costruzioni ed ampliamenti) per comunità comprensoriale - 2005

Wohngebäude

Fabbricati residenziali

Neubauten / Nuovi fabbricati

Erweiterungsbauten / Ampliamenti

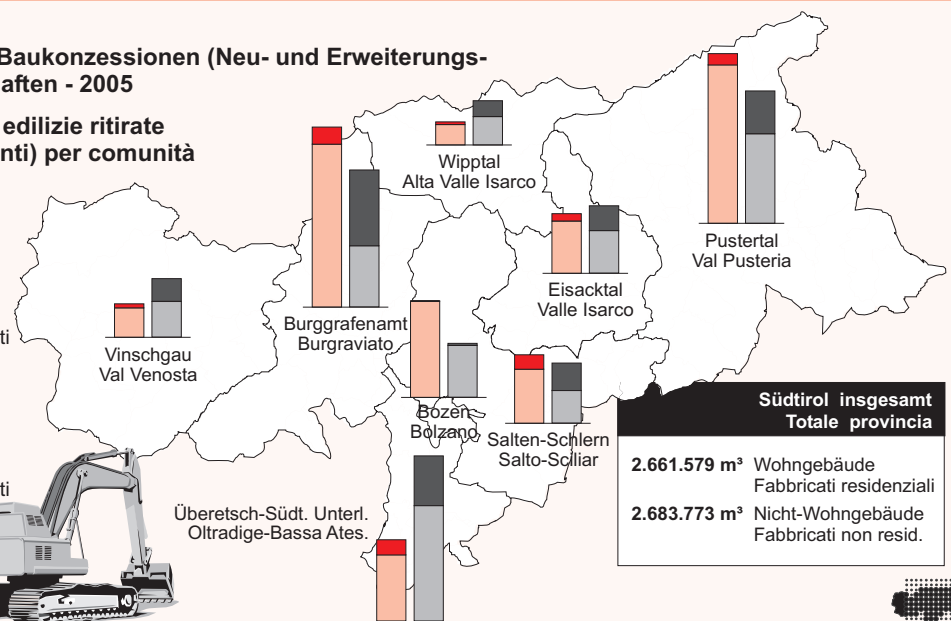
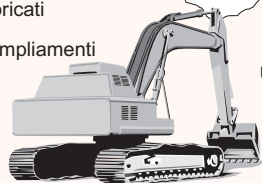
Nicht-Wohngebäude

Fabbricati non residenziali

Neubauten / Nuovi fabbricati

Erweiterungsbauten / Ampliamenti

1 cm = 300.000 m³



© astat 2006 - Ir



ANMERKUNG Infolge der fortlaufenden Korrektur von Seiten der Erhebungseinheiten weisen die in dieser Mitteilung enthaltenen Daten Abweichungen gegenüber den vorhergehenden Ausgaben auf.

AVVERTENZA A causa della revisione dei dati da parte degli enti rilevatori, i dati esposti nel presente notiziario differiscono da quelli pubblicati precedentemente.

Bei den **Bauabschlüssen** ist im Vergleich zu 2004 eine negative Entwicklung festzustellen. Insgesamt wurden 3.299.739 m³ an Bauten fertiggestellt, das sind 24,7% weniger als im Vorjahr. Die Kubatur der Nicht-Wohngebäude hat mit einem Minus von 33,8% stark dazu beigetragen. Bei den Wohngebäuden beträgt der Rückgang 7,8%.

Im Jahr 2005 wurden Baukonzessionen für den Bau von 5.021 Wohnungen ausgestellt (+10,1% gegenüber 2004), was einer Nettowohnfläche von 390.341 m² entspricht. Die mittlere Nettowohnfläche der neuen Wohnungen stieg gegenüber 2004 um 0,6% auf 77,7 m² an.

Die Gemeinden Waidbruck und Proveis haben für das Jahr 2005 keine einzige abgeholte oder abgeschlossene Baukonzession mitgeteilt.

Neu- und Erweiterungsbauten bei den abgeholten Baukonzessionen im Aufschwung

Ein positives Ergebnis verzeichnen die **abgeholten Baukonzessionen** insgesamt mit einem Plus von 2,3%. Sowohl die Neubauten (4.098.633 m³) als auch die Erweiterungsbauten (1.246.719 m³) verzeichnen einen Zuwachs von 1,3% bzw. 5,7%.

Die Wohngebäude weisen bei den Neubauten (2.391.261 m³) ein Plus von 17,2% und bei den Erweiterungsbauten (270.318 m³) von 17,5% auf. Die Nicht-Wohngebäude hingegen weisen bei den Neubauten (1.707.372 m³) ein Minus von 14,8% und bei den Erweiterungsbauten (976.401 m³) ein Plus von 2,9% auf.

Starker Rückgang der Bauabschlüsse

Die Bauabschlüsse haben sowohl bei den Neubauten (-25,4%) als auch bei den Erweiterungsbauten (-22,1%) einen starken Rückgang verzeichnet.

Tab. 1

Wohn- und Nicht-Wohngebäude - 2004 und 2005

Fabbricati residenziali e non residenziali - 2004 e 2005

EIGENSCHAFTEN	Abgeholte Baukonzessionen Concessioni edilizie ritirate			Bauabschlüsse Opere ultimate			CARATTERISTICHE
	2004	2005	% Veränd. Variaz. %	2004	2005	% Veränd. Variaz. %	
Gebäude insgesamt	5.224.549 m ³	5.345.352 m ³	+ 2,3	4.380.646 m ³	3.299.739 m ³	- 24,7	Totale fabbricati
Neubauten	4.045.563 m ³	4.098.633 m ³	+ 1,3	3.448.787 m ³	2.573.657 m ³	- 25,4	Nuovi fabbricati
Erweiterungsbauten	1.178.986 m ³	1.246.719 m ³	+ 5,7	931.859 m ³	726.082 m ³	- 22,1	Ampliamenti
Wohngebäude	2.270.998 m ³	2.661.579 m ³	+ 17,2	1.537.888 m ³	1.418.324 m ³	- 7,8	Fabbricati residenziali
Neubauten	2.040.922 m ³	2.391.261 m ³	+ 17,2	1.387.886 m ³	1.281.784 m ³	- 7,6	Nuovi fabbricati
Erweiterungsbauten	230.076 m ³	270.318 m ³	+ 17,5	150.002 m ³	136.540 m ³	- 9,0	Ampliamenti
Nicht-Wohngebäude	2.953.551 m ³	2.683.773 m ³	- 9,1	2.842.758 m ³	1.881.415 m ³	- 33,8	Fabbricati non residenz.
Neubauten	2.004.641 m ³	1.707.372 m ³	- 14,8	2.060.901 m ³	1.291.873 m ³	- 37,3	Nuovi fabbricati
Erweiterungsbauten	948.910 m ³	976.401 m ³	+ 2,9	781.857 m ³	589.542 m ³	- 24,6	Ampliamenti
Wohnungen (in Wohn- und Nicht-Wohngebäuden)	4.561	5.021	+ 10,1	3.006	2.669	- 11,2	Abitazioni (in fabbricati residenziali e non residenz.)
Nettowohnfläche	352.301 m ²	390.341 m ²	+ 10,8	243.218 m ²	210.076 m ²	- 13,6	Superficie utile abitabile
Mittlere Nettowohnfläche je Wohnung	77,2 m ²	77,7 m ²	+ 0,6	80,9 m ²	78,7 m ²	- 2,7	Superficie utile abitabile media per abitazione

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

Il confronto con il 2004 delle **opere ultimate** risulta negativo. In totale sono state ultimate opere per un volume di 3.299.739 m³, che equivalgono al -24,7% rispetto all'anno precedente. La cubatura dei fabbricati non residenziali, con il -33,8%, ha inciso molto. Nei fabbricati residenziali la diminuzione risulta del -7,8%.

Nel 2005 sono state rilasciate concessioni edilizie per la costruzione di 5.021 abitazioni (+10,1% rispetto 2004), corrispondenti ad una superficie utile abitabile di 390.341 m². La superficie utile media delle nuove abitazioni è aumentata rispetto al 2004 dello 0,6% a 77,7 m².

I Comuni di Ponte Gardena e Proves non hanno comunicato alcuna concessione edilizia ritirata o ultimata per l'anno 2005.

Nuovi fabbricati e ampliamenti in crescita nelle concessioni edilizie ritirate

Lo sviluppo delle **concessioni edilizie ritirate** è stato di segno positivo sia complessivamente con il +2,3%, sia per i nuovi fabbricati (4.098.633 m³) con il +1,3% e per gli ampliamenti (1.246.719 m³) con il +5,7%.

I fabbricati residenziali presentano una crescita sia per i nuovi fabbricati (2.391.261 m³; +17,2%), sia per gli ampliamenti (270.318 m³; +17,5%). I fabbricati non residenziali invece riportano un -14,8% per i nuovi fabbricati (1.707.372 m³) e un +2,9% negli ampliamenti (976.401 m³).

Forte riduzione delle opere ultimate

Nel 2005 si è verificata una significativa riduzione delle opere ultimate sia nei nuovi fabbricati (-25,4%) che negli ampliamenti (-22,1%) rispetto all'anno precedente.

Gegenüber dem Jahr 2004 verzeichnet die Gemeinde Bozen bei den Bauabschlüssen die höchsten gegensätzlichen Entwicklungen. Bei den neuen Wohngebäuden weist sie ein Plus von 82,0% auf, bei den erweiterten Wohngebäuden ein Minus von 96,3%. Bei neuen Nicht-Wohngebäuden handelt es sich hingegen um einen Rückgang von 76,5% und bei den erweiterten Nicht-Wohngebäuden von 63,4%.

Rispetto al 2004 il Comune di Bolzano ha riportato lo sviluppo più contrastato. Nei fabbricati residenziali si evidenzia un +82,0%, per i nuovi fabbricati e un -96,3% per gli ampliamenti, mentre per i fabbricati non residenziali un -76,5% per i nuovi fabbricati e un -63,4% per gli ampliamenti.

In fast allen Bezirksgemeinschaften ist die abgeschlossene Gesamtkubatur bei Neubauten niedriger als im Jahr 2004, einzige Ausnahme bildet die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland mit einem Zuwachs von 6,9%.

In tutte le comunità comprensoriali il volume complessivo di fabbricati non residenziali ultimati risulta inferiore rispetto al 2004, con l'unica eccezione dell'Oltradige-Bassa Atesina, che presenta un aumento del 6,9%.

Tab. 2

Bauabschlüsse nach Art des Bauwerks und Bezirksgemeinschaften - 2005

Opere ultimate per natura dell'opera e comunità comprensoriale - 2005

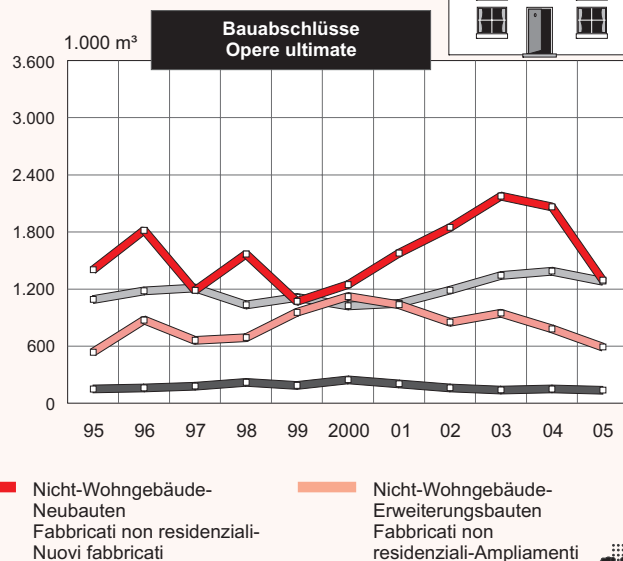
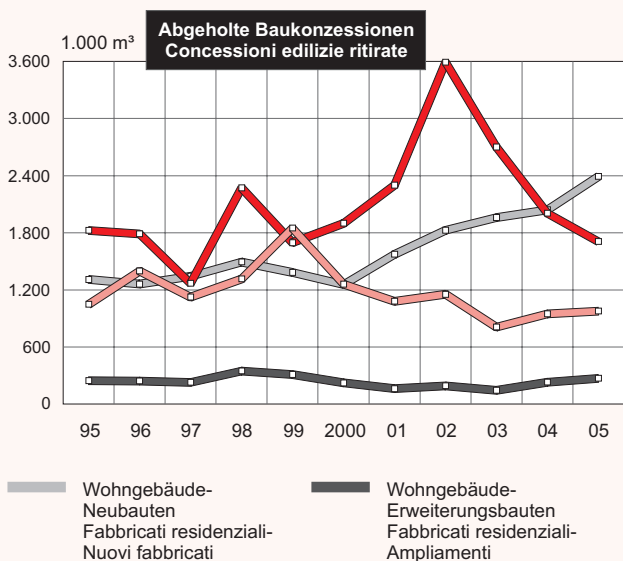
BEZIRKS-GEMEINSCHAFTEN	Wohngebäude Fabbricati residenziali				Nicht-Wohngebäude Fabbricati non residenziali				COMUNITÀ COMPENSORIALI
	Neubauten Nuovi fabbricati		Erweiterungsbauten Ampliamenti		Neubauten Nuovi fabbricati		Erweiterungsbauten Ampliamenti		
	Anzahl Numero	Kubatur Volume (m³)	Anzahl Numero	Kubatur Volume (m³)	Anzahl Numero	Kubatur Volume (m³)	Anzahl Numero	Kubatur Volume (m³)	
Vinschgau	67	70.727	36	11.111	38	98.624	41	39.441	Val Venosta
Burggrafenamt	83	151.929	68	23.005	48	153.900	73	185.647	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterland	62	233.473	53	22.042	35	226.534	24	132.419	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	10	199.026	3	685	8	113.228	3	8.895	Bolzano
Salten-Schlern	109	205.710	66	33.070	54	135.397	43	45.875	Salto-Sciliar
Eisacktal	56	119.741	60	18.653	31	94.181	30	23.666	Valle Isarco
Wipptal	39	54.767	10	4.002	14	87.257	10	16.532	Alta Valle Isarco
Pustertal	148	246.411	78	23.972	79	382.752	77	137.067	Val Pusteria
Insgesamt	574	1.281.784	374	136.540	307	1.291.873	301	589.542	Totale

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

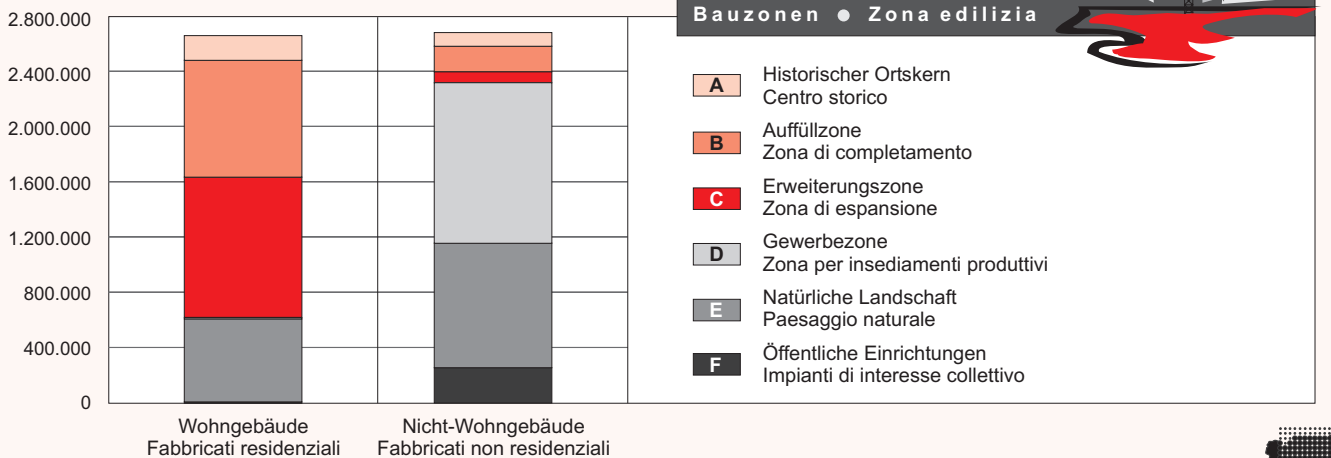
Graf. 2

Wohn- und Nicht-Wohngebäude - 1995-2005
Fabbricati residenziali e non residenziali - 1995-2005



© astat 2006 - Ir



Wohn- und Nicht-Wohngebäude nach Bauzonen - 2005Abgeholte Baukonzessionen (m³)**Fabbricati residenziali e non residenziali per zona edilizia - 2005**Concessioni edilizie ritirate (m²)

© astat 2006 - lr



Am wenigsten Baukonzessionen wurden für die Bauzone „historischer Ortskern“ ausgestellt: es sind 6,7% der Wohngebäude und 3,7% der Nicht-Wohngebäude.

Wohngebäude weisen die höchste Kubatur in „Erweiterungszonen“ (38,2%), in „Auffüllzonen“ (31,8%) und in „natürlicher Landschaft“ (22,6%) auf. Nicht-Wohngebäude hingegen sind in „Gewerbezone“ (43,3%) und in „natürlicher Landschaft“ (33,6%) am häufigsten zu finden.

Kontinuierliche Steigerung der abgeholten Baukonzessionen für Wohngebäude

Während die abgeholten Baukonzessionen für Wohngebäude seit 2000 eine steigende Tendenz aufweisen, haben die Nicht-Wohngebäude einen schwankenden Rücklauf erlebt. Während die Kubatur der Nicht-Wohngebäude im Jahr 2000 noch das Zweifache der Kubatur von Nicht-Wohngebäuden ausmachte, ist sie jetzt fast gleichgestellt.

Weiterhin steigend die abgeholten Baukonzessionen für Wohnungen in Wohngebäuden

Im Laufe der letzten fünf Jahre ist die Anzahl der Wohnungen in Wohngebäuden um fast 50% angestiegen.

Die Wohnungen mit 46-75 m² sind immer noch am häufigsten vorzufinden, es folgen die Wohnungen mit 96-110 m². Insgesamt wurde für die Wohnungen in Wohngebäuden eine Nettowohnfläche von 371.013 m² ausgewiesen, was einer durchschnittlichen Größe der Wohnungen von 77,1 m² entspricht.

Poche le concessioni edilizie rilasciate per il "centro storico". Sono il 6,7% per i fabbricati residenziali ed il 3,7% per i fabbricati non residenziali.

I fabbricati residenziali presentano la maggior cubatura nella "zona d'espansione" (38,2%), nella "zona di completamento" (31,8%) e nel "paesaggio naturale" (22,6%). Per i fabbricati non residenziali invece le concessioni edilizie si concentrano nella "zona per insediamenti produttivi" (43,3%) e nel "paesaggio naturale" (33,6%).

Costante aumento delle concessioni edilizie ritirate per fabbricati residenziali

Incessante dal 2000 la tendenza positiva delle concessioni edilizie ritirate per fabbricati residenziali rispetto all'andamento altalenante negativo dei fabbricati non residenziali. Se nel 2000 la cubatura dei fabbricati non residenziali risultava ancora del doppio in confronto a quella dei fabbricati residenziali, ora si equivale.

Ancora in crescita le concessioni edilizie ritirate per abitazioni in fabbricato residenziale

Nel corso degli ultimi 5 anni il numero delle abitazioni in un fabbricato residenziale è aumentato quasi del 50%.

Le abitazioni dai 46-75 m² sono sempre le più richieste; seguono le abitazioni dai 96-110 m². In totale la superficie utile abitabile delle nuove abitazioni in fabbricati residenziali corrisponde a 371.013 m², che equivale ad una media per abitazione di 77,1 m².

Abgeholte Baukonzessionen für Wohnungen in Wohngebäuden nach Nettowohnfläche - 2001-2005

Concessioni edilizie ritirate per abitazioni in fabbricati residenziali per superficie utile abitabile - 2001-2005

JAHRE ANNI	Wohnungen mit einer Nettowohnfläche von ... bis ... Abitazioni con superficie utile abitabile da ... a ...												Nettowohnfläche (m ²) Sup. utile abitabile (m ²)	
	bis 45 m ² fino 45 m ²		46 - 75 m ²		76 - 95 m ²		96 - 110 m ²		über 110 m ² oltre 110 m ²		Insgesamt Totale		Insgesamt Totale	Mittel je Wohnung media per abitazione
	N	%	N	%	N	%	N	%	N	%	N	%		
2001	496	15,4	1.204	37,4	566	17,6	658	20,4	297	9,2	3.221	100,0	255.685	79,4
2002	549	16,1	1.144	33,6	479	14,1	768	22,6	460	13,5	3.400	100,0	280.620	82,5
2003	597	15,4	1.458	37,6	756	19,5	712	18,4	351	9,1	3.874	100,0	302.722	78,1
2004	789	18,5	1.723	40,4	613	14,4	748	17,5	393	9,2	4.266	100,0	326.867	76,6
2005	779	16,2	2.019	42,0	713	14,8	835	17,4	465	9,7	4.811	100,0	371.013	77,1

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

In den letzten zehn Jahren ist die Anzahl der Wohnungen in Wohn- und Nicht-Wohngebäuden um 65,7% angestiegen. Während die Anzahl der Wohnungen mit teilweiser öffentlicher Finanzierung (konventioniert) in den Jahren gleich geblieben ist (circa 1.600 jährliche Beitragsansuchen) ist die Anzahl der Wohnungen mit ausschließlich privater Finanzierung (frei) um 125% angestiegen.

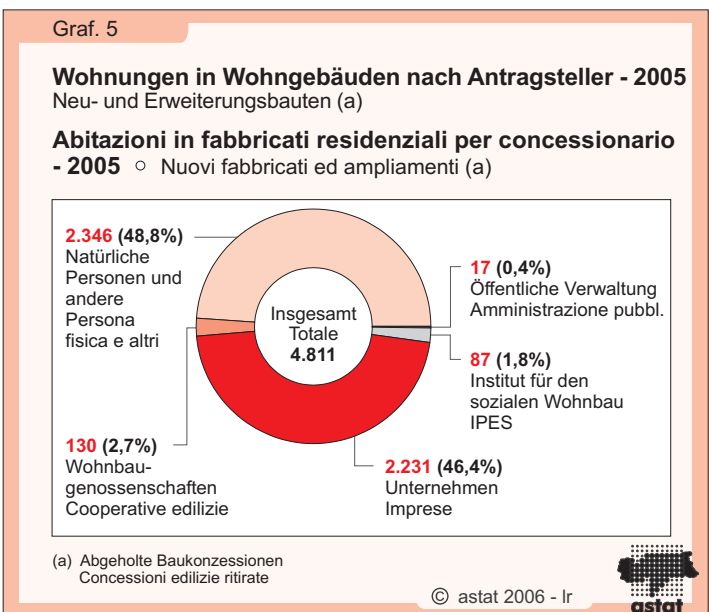
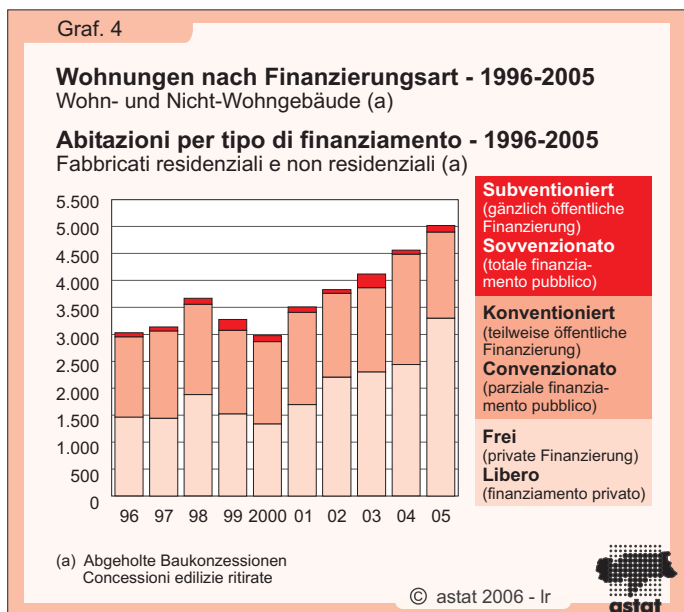
Von den abgeholten Baukonzessionen für Wohn- und Nicht-Wohngebäude wurden 31,9% der Wohnungen (1.597) teilweise von der öffentlichen Verwaltung finanziert, dies ist ein Rückgang von 13,1 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr. Ohne öffentliche Beiträge wurden 3.301 Wohnungen finanziert, was einem Prozentsatz von 65,7% entspricht. Die verbleibenden 2,4% (123 Wohnungen) wurden gänzlich von der öffentlichen Hand finanziert (subventioniert).

Bei den meisten Wohnungen in Wohngebäuden (2.346) ist der Antragsteller eine natürliche Personen (48,8%), bei 2.231 Wohnungen ein Unternehmen (46,4%), bei 130 Wohnungen eine Wohnbaugenossenschaft (2,7%), bei 87 Wohnungen das Institut für den sozialen Wohnbau IPES (1,8%) und bei 17 Wohnungen die öffentliche Verwaltung (0,4%).

Negli ultimi 10 anni il numero delle concessioni per abitazioni in fabbricati residenziali e non residenziali è salito del 65,7%. Mentre il numero delle abitazioni con parziale finanziamento pubblico (convenzionato) è rimasto invariato negli anni (ca. 1.600 domande di contributo all'anno) il numero delle abitazioni costruite con finanziamento privato (libero) sono aumentate del 125%.

Delle concessioni edilizie ritirate per abitazioni in fabbricati residenziali e non residenziali, il 31,9% delle abitazioni (1.597) è stato parzialmente finanziato dalla pubblica amministrazione registrando, rispetto al 2004, una diminuzione di 13,1 punti percentuali. Senza ricorrere a contributi pubblici vengono costruite 3.301 abitazioni, che corrispondono al 65,7% e per le restanti 123 abitazioni (2,4%) l'onere finanziario è risultato a totale carico dell'amministrazione pubblica (sovvenzionato).

Per la maggior parte delle abitazioni in fabbricati residenziali (2.346) il concessionario è una persona fisica (48,8%), per 2.231 abitazioni è una impresa (46,4%), per 130 abitazioni una cooperativa edilizia di abitazione (2,7%), per 87 abitazioni l'IPES (1,8%) e per 17 abitazioni l'amministrazione pubblica (0,4%).



Kubaturabnahme bei den abgeholten Baukonzessionen für Nicht-Wohngebäude in allen Wirtschaftsbereichen

Bei den abgeholten Baukonzessionen für Nicht-Wohngebäude mit wirtschaftlicher Zweckbestimmung ist fast für jeden wirtschaftlichen Bereich eine negative Entwicklung festzustellen. Einzig der Bereich *Industrie und Handwerk* hat mit einem Plus von 42,5% den Rückgang vom Vorjahr wettgemacht. Der Bereich *Dienstleistungen* verzeichnet mit einem Minus von 40,4% die größte Abnahme.

Il volume delle concessioni edilizie ritirate per fabbricati non residenziali diminuisce in quasi tutti i settori

In merito alle concessioni edilizie ritirate per fabbricati non residenziali per destinazione economica si rileva un andamento in calo in tutti i settori, eccetto nel settore *industria e artigianato*, che con un +42,5% ha livellato la flessione dell'anno precedente. Il settore *servizi* invece evidenzia con un -40,4% la maggiore riduzione.

Tab. 4

Nicht-Wohngebäude nach Zweckbestimmungen und Bezirksgemeinschaft - 2005

Fabbricati non residenziali per destinazione d'uso e comunità comprensoriale - 2005

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Landwirtschaft		Industrie und Handwerk		Dienst- leistungen (a)		Andere Zweck- bestimmungen (b)		Insgesamt		COMUNITÀ COMPRESORIALI
	Agricoltura		Industria e artigianato		Servizi (a)		Altre destinazioni (b)		Totale		
	N	m ³	N	m ³	N	m ³	N	m ³	N	m ³	
Abgeholte Baukonzessionen / Concessioni edilizie ritirate											
Vinschgau	58	73.084	18	63.139	29	59.640	16	21.706	121	217.569	Val Venosta
Burggrafenamt	56	50.707	34	262.542	65	129.955	18	68.649	173	511.853	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	37	29.108	35	302.337	26	212.292	16	73.915	114	617.652	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	4	24.471	2	104.024	1	15.429	13	58.321	20	202.245	Bolzano
Salten-Schlern	45	34.109	22	93.802	48	88.531	9	8.497	124	224.939	Salto-Sciliar
Eisacktal	69	69.345	12	54.973	32	56.883	29	70.300	142	251.501	Valle Isarco
Wipptal	29	50.921	12	93.490	10	19.516	2	416	53	164.343	Alta Valle Isarco
Pustertal	117	131.000	37	80.152	87	180.936	27	101.583	268	493.671	Val Pusteria
Insgesamt	415	462.745	172	1.054.459	298	763.182	130	403.387	1.015	2.683.773	Totale
Bauabschlüsse / Opere ultimate											
Vinschgau	26	16.671	17	48.713	24	61.295	12	11.386	79	138.065	Val Venosta
Burggrafenamt	34	29.887	21	181.571	50	97.801	16	30.288	121	339.547	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unterl.	14	12.511	18	111.958	18	196.083	9	38.401	59	358.953	Oltradige-Bassa Ates.
Bozen	4	2.540	3	64.980	1	52.300	3	2.303	11	122.123	Bolzano
Salten-Schlern	33	46.418	24	78.113	30	38.701	10	18.040	97	181.272	Salto-Sciliar
Eisacktal	30	35.954	8	25.009	14	39.396	9	17.488	61	117.847	Valle Isarco
Wipptal	12	14.718	3	28.315	6	21.547	3	39.209	24	103.789	Alta Valle Isarco
Pustertal	54	86.665	32	206.112	48	152.711	22	74.331	156	519.819	Val Pusteria
Insgesamt	207	245.364	126	744.771	191	659.834	84	231.446	608	1.881.415	Totale

(a) Beinhalten Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung sowie Kredit und Versicherungen. Comprendono commercio, esercizi alberghieri, trasporti e comunicazioni nonché credito ed assicurazioni.

(b) Beinhalten Unterhaltung und Sport, sanitäre Einrichtungen, Bildungseinrichtungen, Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung und andere Tätigkeiten. Comprendono spettacolo e sport, servizi sanitari, servizi d'istruzione, servizi della pubblica amministrazione e altra attività.

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

2. Wiedergewinnungsarbeiten: Rückgang gegenüber 2004

Im Jahr 2005 wurden insgesamt 1.825 Wiedergewinnungen gezählt, was einer Abnahme von 3,9% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Für 935 Arbeiten wurde eine Baukonzession vergeben, für die restlichen 890 genügte eine Beteuerung.

Die meisten Wiedergewinnungsarbeiten finden sich bei Gebäuden, die zwischen 1946 und 1971 errichtet oder wiederaufgebaut wurden (36,3%), es folgen jene zwischen 1972 und 1981 erbauten mit 19,2% und jene vor 1919 mit 14,7%.

2. Recupero edilizi: diminuzione rispetto al 2004

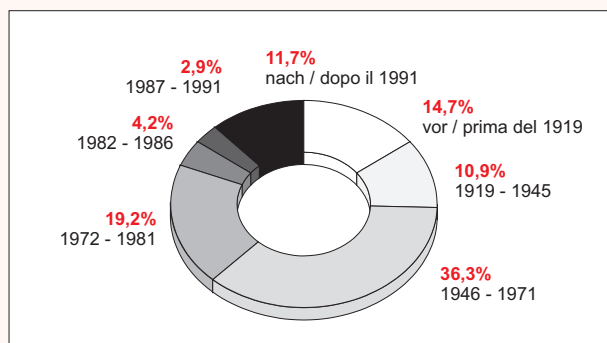
Nel 2005 sono stati segnalati complessivamente 1.825 recuperi edilizi, con una diminuzione del 3,9% rispetto all'anno precedente. Per 935 opere è stata rilasciata una concessione, mentre per le restanti 890 è stata sufficiente un'asseverazione.

I recuperi edilizi hanno riguardato prevalentemente fabbricati costruiti o ricostruiti tra il 1946-1971 (36,3%), poi quelli costruiti dal 1972-1981 (19,2%) e infine quelli costruiti prima del 1919 (14,7%).

Graf. 6

Wiedergewinnungsarbeiten nach Zeitraum, in dem das Gebäude errichtet bzw. wiederaufgebaut wurde - 2005

Recuperi edilizi per periodo nel quale è stato costruito o ricostruito il fabbricato - 2005



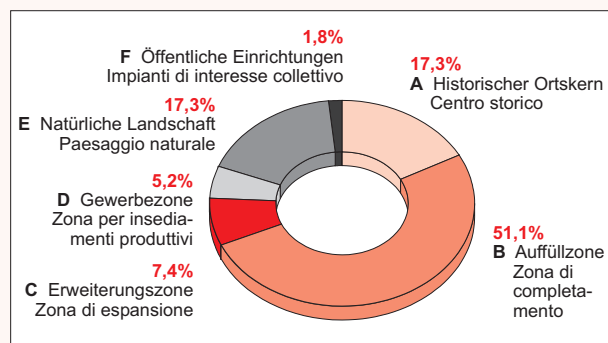
© astat 2006 - Ir



Graf. 7

Wiedergewinnungsarbeiten nach Bauzonen - 2005

Recuperi edilizi per zona edilizia - 2005



© astat 2006 - Ir



Die Bauzonen mit den häufigsten Wiedergewinnungsarbeiten waren die *Wohnbauzonen* (Bauzone A, B und C mit 1.383 Arbeiten) und die *natürliche Landschaft* (315 Arbeiten). Wie auch im Jahr 2004 wies die Gemeinde Bozen mit 90,5% der Arbeiten in der Wohnbauzone den höchsten Anteil auf. In der *natürlichen Landschaft* hatte die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern den Hauptanteil (34,5%).

Die Wiedergewinnungsarbeiten betrafen hauptsächlich die Wandbekleidung (70,9%), die Aufteilung der internen Flächen (69,8%) und die Böden (68,9%).

Le zone edilizie con il maggior numero di recuperi edilizi sono risultate quelle *residenziale* (zone edilizie A, B e C) con 1.383 opere, seguita dal *paesaggio naturale* con 315 opere. Come nel 2004, il comune di Bolzano, con il 90,5%, ha registrato la percentuale più alta di recuperi edilizi nel settore residenziale, mentre nell'ambito del *paesaggio naturale* il primato spetta alla comunità comprensoriale Salto-Sciliar con il 34,5%.

Gli interventi di recupero più frequenti hanno riguardato i rivestimenti (70,9%), la ripartizione degli spazi interni (69,8%) e i pavimenti (68,9%).

Tab. 5

Wiedergewinnungsarbeiten nach Art der durchgeführten Arbeiten an den Liegenschaftseinheiten und Bezirksgemeinschaften - 2001-2005

Recuperi edilizi per tipo d'interventi eseguiti sulle unità immobiliari e comunità comprensoriale - 2001-2005

JAHRE	Aufteilung der internen Flächen	Wandbekleidungen	Böden	Hygienisch-sanitäre Anlagen	Heizungsanlage	Andere Anlagen	Fenster und Türen	Zimmermannsarbeiten	Fassadenänderungen	Insgesamt	davon Änderung Zweckbestimm.	ANNI
BEZIRKS-GEMEINSCHAFTEN	Ripartizione spazi int.	Rivestimenti	Pavimenti	Impianti igienico-sanitari	Impianto di riscaldamento	Altri impianti	Infissi e porte	Lavori di carpenteria	Variazioni di facciata	Totale	di cui variazione d'uso	COMUNITÀ COMPRESORIALI
2001	1.339	1.432	1.433	1.254	1.050	1.267	1.397	494	492	1.948	295	2001
2002	1.324	1.400	1.382	1.235	1.004	1.241	1.358	457	470	1.855	327	2002
2003	1.342	1.425	1.404	1.216	1.008	1.264	1.372	540	503	1.918	357	2003
2004	1.309	1.352	1.342	1.175	937	1.200	1.296	435	467	1.900	346	2004
2005	1.274	1.294	1.257	1.104	865	1.168	1.226	403	411	1.825	276	2005
Nach Bezirksgemeinschaften - 2005 / Per comunità comprensoriale - 2005												
Vinschgau	79	91	87	71	69	86	89	66	76	142	24	Val Venosta
Burggrafenamt	197	189	177	164	112	167	174	60	48	264	42	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unt.	212	207	208	185	157	185	211	97	87	294	83	Oltradige-Bassa A.
Bozen	536	546	521	467	345	499	493	57	58	755	46	Bolzano
Salten-Schlern	43	44	45	37	28	38	44	24	29	55	15	Salto-Sciliar
Eisacktal	72	68	69	60	49	62	71	39	43	91	26	Valle Isarco
Wipptal	33	33	34	27	26	29	35	12	16	43	5	Alta Valle Isarco
Pustertal	102	116	116	93	79	102	109	48	54	181	35	Val Pusteria
Insgesamt	1.274	1.294	1.257	1.104	865	1.168	1.226	403	411	1.825	276	Totale

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

Im Durchschnitt waren auf Landesebene 15,1% der Wiedergewinnungsarbeiten mit einer Änderung der Zweckbestimmung verbunden. Die Bezirksgemeinschaft Eisacktal wies mit 28,6% den höchsten Anteil an Änderungen der Zweckbestimmung auf und Bozen mit 6,1% die wenigsten.

In media, il 15,1% dei recuperi edilizi effettuati sul territorio provinciale ha riguardato una variazione della destinazione d'uso. La comunità comprensoriale caratterizzata dalla percentuale più elevata di questo tipo di modifiche è stata la Valle Isarco con il 28,6%, mentre Bolzano, con il 6,1%, è stata la meno soggetta.

Tab. 6

Wiedergewinnungsarbeiten nach baurechtlicher Regelung und Bezirksgemeinschaften - 2005

Recuperi edilizi per regime di costruzione e comunità comprensoriale - 2005

BEZIRKS- GEMEINSCHAFTEN	Frei Libero		Konventioniert Convenzionato		Subventioniert Sovvenzionato		Insgesamt Totale	COMUNITÀ COMPRESORIALI
	N	%	N	%	N	%	N	
Vinschgau	71	50,0	67	47,2	4	2,8	142	Val Venosta
Burggrafenamt	160	60,6	90	34,1	14	5,3	264	Burgraviato
Überetsch-Südt. Unt.	199	67,7	85	28,9	10	3,4	294	Oltradige-Bassa A.
Bozen	481	63,7	168	22,3	106	14,0	755	Bolzano
Salten-Schlern	41	74,5	14	25,5	-	-	55	Salto-Sciliar
Eisacktal	58	63,7	31	34,1	2	2,2	91	Valle Isarco
Wipptal	24	55,8	17	39,5	2	4,7	43	Alta Valle Isarco
Pustertal	110	60,8	63	34,8	8	4,4	181	Val Pusteria
Insgesamt	1.144	62,7	535	29,3	146	8,0	1.825	Totale

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT

Wiedergewinnungsarbeiten werden zumeist bei Wohnungen durchgeführt

Die Wiedergewinnungsarbeiten mit Baukonzession betrafen insgesamt eine Nettofläche von 241.088 m², was einem Rückgang von 17,0% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Davon entfällt nach den Bauarbeiten der Großteil auf *Wohnungen* (39,4% bzw. 94.976 m²), gefolgt vom *Produzierenden Gewerbe* (12,0% bzw. 28.942 m²) und mit geringem Abstand vom *Handel* (8,9% bzw. 21.458 m²).

I recuperi edilizi vengono eseguiti prevalentemente sulle abitazioni

I recuperi edilizi con concessione edilizia hanno registrato una superficie complessiva netta di 241.088 m², con una diminuzione del 17,0% rispetto all'anno precedente. Dopo gli interventi di recupero, la destinazione prevalente è quella per le *abitazioni* (39,4% con 94.976 m²), seguita dall'*industria* (12,0% con 28.942 m²), e a breve distanza dal *commercio* (8,9% con 21.458 m²).

Milena Dalsass

Tab. 7

Wiedergewinnungsarbeiten mit Baukonzession nach Verteilung der Nettowohnfläche vor und nach den Bauarbeiten und nach Zweckbestimmung des Gebäudes - 2005

Recuperi edilizi con concessione edilizia per suddivisione della superficie utile abitabile prima e dopo l'intervento e per destinazione del fabbricato - 2005

ZWECKBESTIMMUNG	Vor den Bauarbeiten Prima dell'intervento			Nach den Bauarbeiten Dopo l'intervento			DESTINAZIONE D'USO
	N	m ²	%	N	m ²	%	
Wohngebäude: Wohnungen	487	76.154	32,9	557	94.976	39,4	Residenziale: abitazioni
Wohngebäude: Garagen	111	6.278	2,7	117	7.135	3,0	Residenziale: autorimesse
Wohngebäude: Lagerräume und Keller	311	25.716	11,1	262	17.714	7,3	Residenziale: depositi e cantine
Landwirtschaft	93	19.846	8,6	80	18.570	7,7	Agricoltura
Produzierendes Gewerbe	40	26.953	11,6	45	28.942	12,0	Industria
Baugewerbe	2	735	0,3	3	281	0,1	Costruzioni
Handel	81	22.227	9,6	63	21.458	8,9	Commercio
Gastgewerbe	69	21.454	9,3	70	19.691	8,2	Alberghi e pubblici esercizi
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5	7.005	3,0	3	6.888	2,9	Trasporti e comunicazioni
Kreditwesen und Versicherung	12	4.584	2,0	14	5.019	2,1	Credito ed assicurazioni
Sonstige private Dienstleistungen	42	9.358	4,0	36	7.979	3,3	Altri servizi dest. alla vendita
Öffentliche Verwaltung und Organisationen ohne Erwerbszweck	22	11.076	4,8	26	12.435	5,2	Amministrazione pubblica ed istituzioni senza scopo di lucro
Insgesamt	1.275	231.386	100,0	1.276	241.088	100,0	Totale

Quelle: ASTAT

Fonte: ASTAT